

Wurzen.

3½% Stadt-Anleihe von 1893. M. 425 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1896 ab durch Ausl. im Dez. für 30./6. des folg. Jahres mit 1½% u. Zs.-Zuwachs innerh. 35 Jahren, seit 1896 Totalkünd. u. Verstärk. zulässig. Zahlst.: Wurzen: Stadtkasse, Wurz. Bank; Leipzig: Fil. der Sächs. Bank. Aufgelegt in Leipzig 8./7. 1893 zu 97.75%. Kurs in Leipzig Ende 1894—1916: 97.90, 100, 101.75, 99.75, 99, 95.75, 91.50, 96.50, 99.25, 99.90, 99.50, 99, 98.75, 92.50, 93, 94, 92.75, 91, 91.75, 88.75, 89.25*, —, 81%.

3½% Stadt-Anleihe von 1902. M. 600 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1905 ab durch Verl. im Dez. für 30./6. des folg. Jahres mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs innerh. 43 J.; die Stadtgem. hat das Recht, ausser der regelmässigen planmäss. Tilg. der Anleihe dieselbe nicht nur durch freih. Rückkauf, sondern auch durch Künd. ausserord. zu tilgen oder auch ganz zur Rückzahl. zu bringen. Zahlst.: Wurzen: Stadtkasse, Wurzener Bank; Leipzig: Fil. der Sächs. Bank. Eingeführt in Leipzig 6./8. 1902 zu 99.15%. Kurs in Leipzig mit der 3½% Anleihe von 1893 zus. notiert. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Zerbst.

3½% Stadt-Anleihe von 1905. M. 2 000 000 in Stücken à M. 300, 500, 1000, 3000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verl. im Jan. per 1./7. oder durch Rückkauf vom 1./1. 1908 ab mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs innerhalb spätestens 43 Jahren; vom 1./7. 1915 ab verstärkte Tilg. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Zerbst: Stadtkasse; Berlin: Disconto-Ges.; Dessau: Magdeb. Bankverein; Erfurt: Ad. Stürcke; Halberstadt: B. J. Baer; Halle a. S.: B. J. Baer, Hallescher Bankverein, Reinh. Steckner; Magdeburg: Magdeburger Bankverein. Aufgelegt in Berlin 8./6. 1905 zu 98.70%. Kurs Ende 1905—1916: In Berlin: 98.40, 97.50, —, 92.25, 92.10, 91.50, 93, 90.50, 84.50, —, —, 79%. — In Halle a. S.: 98.25, 96, —, 92, 92.10, 93, 90, 87, 88, 87.50*, —, 79%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Zittau.

{Gesamtvermögen: M. 23 402 614. — Gesamtschulden: M. 12 104 677.
Reines Vermögen: M. 11 297 937.

3% Stadt-Anleihe von 1896. M. 2 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1900 ab entweder durch freihänd. Ankauf oder Verl. im Máj per 31./12. nach einem Tilg.-Plane bis 1946; Verstärk. u. Totalkünd. mit 6monat. Frist zulässig. Zahlst.: Zittau: Stadthauptkasse; Dresden u. Leipzig: Sächs. Bank. Aufgelegt in Dresden 15./6. 1896 M. 1 000 000 zu 96.75%. Kurs in Dresden Ende 1896—1916: 95, —, 89.60, —, 82.75, 87, —, —, 88.50, 87.50, 85.25, 84, 86, 85, 85, 83, 78.50, 80, —, —, 78%.

3½% konv. (anfangs 4%, seit 1./7. 1907 auf 3½% herabgesetzt) Stadt-Anleihe von 1901. M. 2 500 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1906 ab durch Verl. oder Rückkauf mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs. Zahlst.: Zittau: Stadthauptkasse, Allg. Deutsche Credit-Anstalt; Dresden: Sächs. Bank, Dresdner Bank. Aufgel. in Dresden u. Leipzig 22./6. 1901 M. 1 144 500 zu 101.25%. Kurs in Dresden Ende 1901—1916: 103.50, 104, —, 103.40, 103, —, 92, —, 93, 92.75, 90.40, 89.50, 85, 88*, —, 84%. Verj. der Zs. in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

4% Stadt-Anleihe von 1914. M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1919 ab durch Verlos. oder Rückkauf mit jährl. 1¼% u. Zs.-Zuwachs in längstens 37 Jahren; bis Ende 1918 ist Auslos. u. Kündig. ausgeschlossen; von 1919 ab verstärkte Tilg. zulässig. Zahlst.: Zittau: Stadthauptkasse; Dresden: Gebr. Arnhold; Leipzig: Commerz- u. Disconto-Bank Fil. Leipzig. Aufgelegt in Dresden u. Leipzig 19./12. 1913 M. 1 000 000 zu 94.60%. Eingeführt in Dresden 5./5. 1914 zu 95%, in Leipzig 8./5. 1914 zu 96%. Kurs in Dresden Ende 1914—1916: 97, —, 90%. Ausserdem notiert in Leipzig.

Zweibrücken.

4% Stadt-Anleihe von 1899. M. 1 000 000 (Teilbetrag der Anleihe im Gesamtbetrag von M. 1 900 000) in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Bis 1910 unkündbar und unverlosbar, von da ab nach einem Tilg.-Plane in 36 Jahren; von 1910 ab auch Verstärkung u. Totalkünd. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Zweibrücken: Stadtkasse, Rhein. Creditbank, Fil. der Pfälz. Bank, Volksbank; Frankf. a. M.: Deutsche Effecten- u. Wechsel-Bank; Karlsruhe: Veit L. Homburger. Aufgelegt am 29./9. 1899 in Frankf. a. M. zu 101%. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1899—1916: 101, 100.30, 101.80, 102.70, 102.50, 102, 101.50, 100.70, 98.50, 101, 100, 99.70, 99, —, 93.50, —, —, 89%. Verj. der Zinsscheine in 4 J., der verl. Stücke in 30 J. n. F.

4% Stadt-Anleihe von 1901. M. 120 000 in Stücken à M. 300, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. wie oben. Zahlst.: Zweibrücken: Stadtkasse. Die Anleihe wird nicht gehandelt. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)